

fe von 10 Dekaden = 100 cm wird die Rammereinrichtung mit der Abschaltung des zehnten Speichers gestoppt.

Zur Entnahme von Bodenproben können Rammkernsonden (RKS) mit hoher Einzelschlagenergie mittels mechanischen oder hydraulischen Hydraulikhämmern eingerammt werden. Bei einer Breite des Gerätes von 1 m ist ein Einsatz in sehr beengten Baustellen möglich.

Das Ziehen der Sondier- und Rammgestänge erfolgt über den am Mast montierten hydraulischen Schlittenvorschub. Für die bei Beginn des Ziehens zumeist auftretenden höheren Reibungskräfte steht eine hydraulische Zieheinrichtung (Hohlzylinder) zur Verfügung.

Tabelle E-2: Technische Daten des Rammsondiergerätes System Nordmeyer Typ RS 0/2.3

Transportlänge	3,42 m	Arbeitslänge	3,42 m
Transportbreite	1,60 m	Arbeitshöhe	3,73 m
Transportgewicht mit Raupenunterwagen	1350 kg	Hublänge	1,40 m
Transportgewicht mit Einachsfahrgestell	1300 kg	Zugkraft (Mast)	23 kN
Antriebsleistung (Hatz-Diesel Silent)	7,2 kW/9,8 PS	Zugkraft (Zieheinrichtung)	170 kN
Hydraulik-Hochdruck-Zahnradpumpen	3 St.	möglicher Gestänge-	32–80 mm

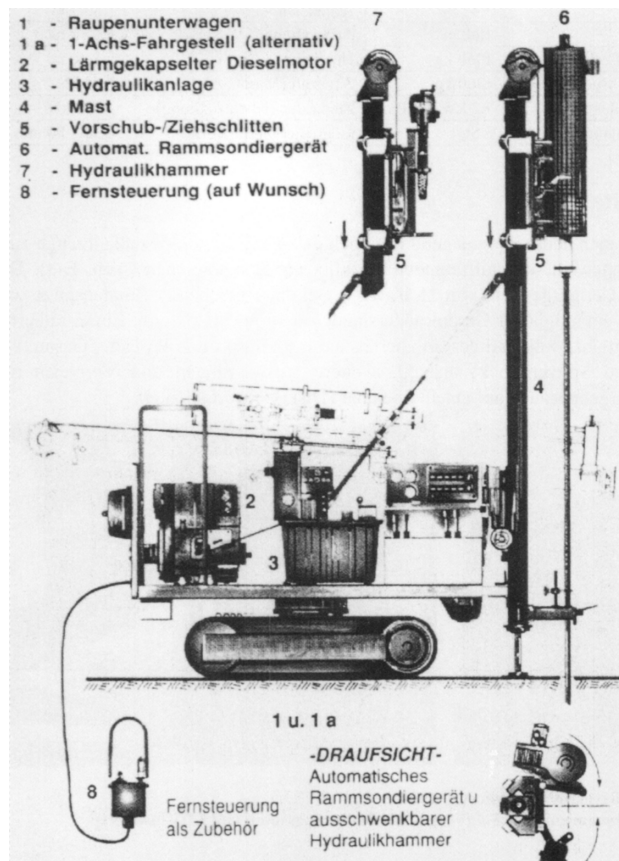


Abb. E-7:
Systemdarstellung Rammsondiergerät Nordmeyer RS 0/2.3 auf Raupenfahrwerk

Handbuch der Baugrunderkennung

Geräte und Verfahren

Buja, H.O.

2009, XXIV, 586 S. 375 Abb., Hardcover

ISBN: 978-3-8348-0544-7